



TSV-Nachrichten

www.TSV-Bertoldshofen.de

Hauptverein

Für die **Jahreshauptversammlung** am Sonntag, den **05. Januar 2020**, sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Es werden verdiente und langjährige Sportfreunde geehrt und Ihr erfahrt viel über Vergangenes, Künftiges und die jetzige Lage des Vereins.

Weitere Termine:

14.12.2019	Weihnachtsfeier
15.12.2019	Dorfweihnacht
05.01.2020	Jahreshauptversammlung
08.02.2020	Faschingsball
16.02.2020	Kinderfasching

Wir gratulieren nachträglich allen Jubilaren, die dieses Jahr zwischen April und Oktober Geburtstag hatten.

Herzliche Glückwünsche

85 Jahre Regina Baur, Georg Seelos

80 Jahre Bernhardine Brugger

75 Jahre Karl Bartlewski, Gunter Bernich

70 Jahre Erika Osterried, Karl Brugger, Alfons Osterried, Ernst Holzmann, Alfred Stadler, Rosmarie Henkel, Sonja Erlebach

60 Jahre Richard Wiedemann, Gertrud Giersig, Siegfried Brugger, Joachim Geiger, Alfred Dollansky, Josef Stadler, Wilhelm Gödrich

50 Jahre Stephanie Sochor, Richard Heiland, Thomas Osterried

Turnen

Zwergerturnen bei Kathi Wiedemann-Mayr. Mit viel Spiel und Spaß geht es jeden Mittwoch von 16:00-17:00 Uhr in der Halle rund, wenn die Kleinsten die Halle stürmen. Mit Hilfe von Mama, Papa, Opa oder Oma geht es in verschiedenen Kletterparcours hoch hinaus.

Kindergarten-/Vorschulturnen für die 4-6jährigen findet immer donnerstags von 16.00 -17.00 Uhr statt. Das Turnen wird von Karin Brugger, Manuela Holzmann und Waltraud Straub mit den Helferinnen Pia Bader, Amelie Seelos und Julia Fink gestaltet. Es werden immer Turngeräte aufgebaut, damit die Kinder klettern, springen, hüpfen oder balancieren können. Das Abschlussturnen im Juli war am Sportplatz. Zum Schluss bekamen wir im Vereinsheim bei Moni Wiener mit Pommes.

Schülerturnen I findet wie gewohnt jeden Dienstag von 17:00-18:00 Uhr für Kinder der 1. bis 3. Klasse statt. Jede Menge Spiel & Spaß bieten Sarah Greiter, Sarah Gauthier und Hannah Leisching.

Schülerturnen II wird neu mit Theresa Kollmann für Schüler ab der 4. Klasse jeden Mittwoch stattfinden. Achtung künftig von 18:00 – 19:00 Uhr. Es ist jede Menge Spiel & Spaß vorprogrammiert. Start war am 18.09.2019. **Wenn jemand Interesse hat und beim Turnen helfen möchte, können wir jederzeit jemanden aufnehmen.**

Teenie-fit, ebenfalls neu, wird von Eva-Marie Geiger für Schüler ab der 7. Klasse gestaltet. Immer donnerstags von 18:30 – 20:00 Uhr. Ein vielfältiges Programm wartet auf euch – Ausdauer- und Kraftübungen, Volleyball, Spiele und noch vieles mehr.

Dienstag-Aerobic mit Tanja Thier und Karolin Holzmann. Momentan findet Indian Balance bei Tanja Thier bis zu den Herbstferien statt. Danach geht es mit Karolin Holzmann und Step weiter. Wie es im Januar weiter geht, könnt Ihr in den Aushängen entnehmen.

Mittwoch-Aerobic mit Daggi Hartinger, wie immer mittwochs um 20:00 Uhr mit wechselndem Programm (Aushang in Turnhalle und beim Bäcker). Daggi freut sich auf alle die kommen.

Frauenturnen immer dienstags um 20:00 Uhr mit variierendem Programm mit Elfriede Rieger, Marie Luise Völk und Margit Fichtl.

Senioren-Turnen mit Rüdiger Thamm, immer montags von 9:00-10:00 Uhr. Neben Mobilisation und Stabilität sind genauso Gleichgewicht, Kraftausdauer und Konzentration auf dem Programm. Leistungsansprüche werden nicht gestellt und können individuell gesteuert werden. Rüdiger Thamm freut sich auf regelmäßige Teilnahme zu den Übungsstunden

Bei allen Gruppen kann gerne mal "reingeschnuppert" werden. Wir freuen uns auf Euch!

Tischtennis

Die Herrenmannschaft spielt nach dem letztjährigen hervorragenden 3. Platz wieder in der Bezirksklasse C Gruppe 4 Ostallgäu Süd. Mitte September begannen wir hierbei wieder mit der gleichen Mannschaft das Training in die neue Saison. Das erste Saisonspiel findet Mitte Oktober statt. Das Saisonziel in diesem Jahr, heißt wie fast jedes Jahr, einen Mittelfeldplatz zu erreichen.

Unsere Vereinsmeisterschaft 2020 findet am Samstag, den 11. Januar statt.

Herzlich eingeladen in das Training sind jeden Montag ab 20:00 Uhr alle interessierten Hobbyspieler.

Eishockey

Nach einer kurzen Sommerpause starten die Pinguins in die neue Saison 2019/2020 schon am 23.09.2019 mit dem ersten Training in Pfronten unter neuer Leitung von Markus Friedrich als Trainer. Den Pinguins steht eine intensive Saison im Winter bevor. Um fit in die Saison zu

starten, fahren die Pinguins auch heuer wieder in das Trainings Lager nach Brixen Südtirol vom 22.11 - 24.11. Zuvor werden sie schon im neu angesetzten Ostallgäu-Pokal gegen die Buron Flyers am Sonntag 20.10.2018 in der Erdgas Schwaben Arena in Kaufbeuren um das Weiterkommen in die nächste Runde kämpfen. Auch wird wieder in der Yes Licht OAL Nordrunde und im Ott Jakob Pokal um den Titel gekämpft. Termine für die anstehenden Spiele werden noch bekannt gegeben.

In der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden die Vorstände ohne Veränderungen wiedergewählt:

Abteilungsleiter Geiger Christian

Kassier: Fischer Klaus

Schriftführer: Lucas Schrom

Herzlich bedanken wollen sich die Pinguins bei Jürgen Fritsch der das Amt als Trainer in den letzten Jahren übernommen hat. **Danke Pommies!!**

Fußball

Wie schon in den letzten TSV Nachrichten angekündigt, fanden die Rückspiele der SG Bertoldshofen-Sulzschneid wieder auf dem heimischen Rasen in unserem Geltnach-Stadion statt. Es standen gleich zur Rückrunde spannende Partien an. Unsere Fußballer empfingen den FC Thingau mit beiden Mannschaften. Wobei unsere 2. Mannschaft gleich die erste Niederlage mit 2:4 hinnehmen musste, machte es die 1. Mannschaft besser und erkämpfte sich ein 1:1. Dieses Ergebnis sollte sich am Ende der Saison noch als sehr wichtig erweisen.

Die Saison der 2. Mannschaft war ziemlich durchwachsen. In der Tabelle der Hinrunde war man noch die fünftbeste Mannschaft in der Liga. In der Rückrunde musste man wiederum mit sehr vielen Verletzungen kämpfen. Spieler fielen über längere Zeiträume aus, so dass das Trainerteam ständig umstellen musste. Am Schluss kam noch der 9. Tabellenplatz mit einem Torverhältnis von 46:41 Toren und 33 Punkten heraus. In der Fairnesswertung, die der bfv durchführt, belegte man mit 33 gelben Karten den 3. Platz. Der beste Torjäger der 2. Mannschaft war Alexander Rasch mit 11 Treffern. Bei der 1. Mannschaft ging es ziemlich knapp bis zum Schluss in der Tabelle her. Am letzten Spieltag wurde noch ein Kanter Sieg mit 0:8 gegen die 2. Mannschaft von Roßhaupten/Rieden eingefahren. Auch unser großer Gegner in der Tabelle, der FC Thingau, gewann sein letztes Spiel mit 6:0.

Da unsere Mannschaft das Hinspiel in Thingau mit 1:2 gewonnen hatte und in Bertoldshofen 1:1 gespielt wurde, erkämpften sich die Mannschaft den 2. Tabellenplatz in der A-Klasse. Hier stand in der Abschlusstabelle ein Torverhältnis von sagenhaften 59:22 Toren und 49 Punkten. Dies war nur ein Punkt hinter dem Aufsteiger FC Thalhofen 2. In der Torjägere Tabelle belegte Franz Brugger mit 17 Treffern ebenfalls den 2. Platz in der bfv-Wertung. In der Fairnesswertung belegte man mit 39 gelben Karten und 3 gelbroten Karten den 9. Platz.

Als die Wertungen und Platzierungen in der Tabelle feststanden, bekamen die Verantwortlichen des TSV einen Anruf vom Bayerischen Fußballverband, ob der TSV Bertoldshofen auf seinem Platz ein Relegationsspiel zwischen dem FC Füssen 2 und der SpVgg Rieden (Abstieg in die B-Klasse) organisieren könnte.

Natürlich konnten wir! Dieses Spiel fand am Freitag, dem 7. Juni bei uns im Geltnach-Stadion statt.

Der Sieger hieß Füssen 2 und die SpVgg Rieden musste den bitteren Weg in die B-Klasse antreten.

Da hier die Organisation sehr gut geklappt hat, hoffen die Leiter des TSV Bertoldshofen vielleicht in der nächsten Saison ein attraktiveres Spiel mit hoffentlich mehr Zuschauern zu bekommen.

Am nächsten Tag waren dann unsere Spieler im Relegationsspiel gegen den TSV Friesenried in Ruderathofen an der Reihe. Hier ging es um den Aufstieg in die Kreisklasse. Dieses Spiel fand vor ca. 600 Zuschauern bei bestem Wetter statt. Nach dem Anpfiff nahmen unsere Spieler sehr schnell das Heft in die Hand und waren eindeutig die bessere Mannschaft. Folgerichtig fiel dann auch der Führungstreffer durch Franz Brugger für die SG. Leider hielt die Freude nicht lange an, die Formkurve ging deutlich nach unten und der TSV Friesenried wurde stärker und ging dann mit 1:3 in Führung. Auch der Anschlusstreffer durch Franz Brugger zum 2:3 Endstand war nur noch Ergebniskosmetik. Damit wurde es leider nichts mit dem so erhofften Aufstieg in der ersten Saison der Spielgemeinschaft Bertoldshofen-Sulzschneid.

So schwer wie es auch ist, man muss der Realität ins Auge sehen, der TSV Friesenried war in der 2. Halbzeit die clevere Mannschaft und darf nun in der Kreisklasse bleiben.

In der neuen Saison 2019/2020 werden die Spiele in der Hinrunde wie schon in der vorigen Saison wieder in Sulzschneid ausgetragen.

Wir hoffen, dass auch die Fußballfans des TSV den Weg nach Sulzschneid finden, um unsere Mannschaften zu unterstützen.

Die Anstoßzeiten werden rechtzeitig in der Allgäuer Zeitung bekanntgegeben.

Auch in Sachen Jugendarbeit hat sich beim TSV inzwischen viel getan. Es gibt eine Vereinbarung zwischen dem TSV Bertoldshofen, dem FC Sulzschneid und dem TSV Marktoberdorf zur Gründung einer Spielgemeinschaft. Hier waren sich die Verantwortlichen sehr schnell einig, dass man nur zusammen Mannschaften melden kann, und so geschah es. Der Gründung der SG MOD-Jugend stand nichts mehr im Wege.

Am Samstag, dem 6. Juli fand in Sulzschneid um 15 Uhr ein Jugend- und Kennenlern-Tag statt.

Hier wurden natürlich die Spieler der Jugendmannschaften, die Eltern und Verwandte eingeladen. Die Kinder konnten ein kleines Schnuppertraining auf dem Platz in Sulzschneid machen und dann auch gleich ihre Trainer kennenlernen. Die Mannschaften haben sich nun gefunden, trainieren schon mit ihren Trainern an den einzelnen Standorten der Spielgemeinschaft. Natürlich werden immer noch Spieler und Spielerinnen für die Mannschaften gesucht.

Jugendliche, egal wie alt, die noch Fußballspielen möchten, können sich gerne bei den Jugendleitern des TSV Bertoldshofen melden.

Dies sind: **Stefan Brugger, Telefon: 0173/575 59 12 und Michael Sting, Telefon: 0170/479 11 60.**

Wer Interesse hat einfach mal kurz anrufen und sich unverbindlich informieren.

Wir freuen uns auf Euch.

Auch wollen wir uns natürlich bei unseren Sponsoren und Unterstützern recht herzlich bedanken und hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Tennis

Im April wurden die Tennisplätze eröffnet. Für die erste Damenmannschaft ging es zuvor wie auch die letzten Jahre an den Gardasee ins Trainingslager, um sich auf die Saison vorzubereiten. Die offizielle Tennissaison begann wie jedes Jahr am 1. Mai mit dem traditionellen Schleifchentunier. Die meisten Schleifchen erspielten sich Gertrud Hindelang und Andreas Happ.

In die Saison starteten wir wieder mit einer Juniorinnen 18-, Damen I -, Damen II -, Herren 30-, Herren 50- sowie einer Hobby - Damen- und Hobby - Herren-Mannschaft. Zudem gab es dieses Jahr zum ersten Mal eine Bambini-Mannschaft. Alle Mannschaften konnten sich den Klassenerhalt sichern.

Mitte Juli bis Ende August wurde über 5 Wochen die Einzelclubmeisterschaft ausgespielt. Zum ersten Mal gab es bei der Tennisclubmeisterschaft einen neuen Spielmodus. Der „Tannenbaummodus“ wurde abgelöst, stattdessen wurden die Teilnehmer in Gruppen mit 5-7 Spieler gelost. In diesen Gruppen spielte über 5 Wochen jeder gegen jeden. Die Gewinner qualifizierten sich für die Halbfinalspiele. Dank diesem neuen Modus war am Tennisplatz einiges geboten, es kam zu über 80, teils sehr spannenden, Tennisspielen.

Bei den Damen qualifizierte sich aus Gruppe B Verena Hindelang als Gruppenzweite und Sandra Völk als Gruppensieger ins Halbfinale. Ausgeglichenere waren die Ergebnisse in Gruppe A, Jennifer Osterried, Franziska Mayer und Lisa-Maria Kern haben je ein Gruppenspiel verloren und waren zunächst Punktgleich. Demnach wurde nach den meist gewonnenen Sätzen entschieden, wonach Franziska Mayer Gruppensieger und Jennifer Osterried Gruppenzweite wurde. In den Halbfinalspielen traten die Gruppensieger gegen die Gruppenzweiten der jeweils anderen Gruppe an. Franziska Mayer und Sandra Völk qualifizierten sich für das Finale am Samstag den 31.08. Um Platz 3 kämpften Jennifer Osterried und Verena Hindelang. Verena konnte das Spiel für sich entscheiden und kam aufs Treppchen. Das Finalspiel der Damen war äußerst knapp und spannend. Nach einem über zweieinhalbstündigem Match gewann Franziska Mayer gegen Sandra Völk 7:5 und 7:6.

Bei den Herren nahmen 19 Spieler teil. Dementsprechend wurde hier in 3 Gruppen eingeteilt. Christian Brugger, Wolfgang Mayer und Tobias Holzmann wurden jeweils Gruppensieger und standen im Halbfinale. Die Gruppenzweiten musste noch eine Runde gegeneinander ausspielen. Hierbei konnte sich Markus Weiß gegen Andreas Happ und Ernst Osterried durchsetzen. Im Halbfinale verlor Wolfgang Mayer gegen Christian Brugger und Markus Weiß gegen Tobias Holzmann und kämpften daraufhin um Platz 3. Wolfgang Mayer gewann das Spiel und belegte am Ende den 3. Platz. Für das Finale qualifizierten sich Tobias Holzmann und Christian Brugger. Bei heißen Temperaturen gewann Tobias Holzmann mit 6:3 und 6:1 und wurde zum wiederholten Mal Clubmeister des TSV Bertoldshofen.

Die kleinsten Nachwuchsspieler trainierten diese Saison bei Victoria Hartinger und Leonie Riegger. Sabina Kern und Isabell Fischer übernahmen auch wieder eine Gruppe und bei Jockl Schindelbeck fand das Training ab dem Alter von 9 Jahren statt. Am 14. September wurde noch eine Jugendclubmeisterschaft im Klein- und Großfeld ausgespielt.

Ergebnisse der Kleinfeldgruppe:

1. Fabian Brugger, 2. Theo Mayer,
3. Johannes Meichelböck

Ergebnisse der Großfeldgruppe:

1. Kyrill Riedl, 2. Julius Mayer,
3. Valentin Weinzierl

Voraussichtlich wird am 3. Oktober mit der Doppelclubmeisterschaft die Tennissaison beendet.

Eisstockschützen

Die diesjährige Stockschützensaison begannen wir am 28. April mit einem Turnier in Hirschzell, bei dem wir leider Letzter wurden. Mit demselben nicht zufriedenstellenden Ergebnis bestritten wir im Mai den Wettkampf bei unseren Stöttener Kollegen.

Das für Geisenried geplante Turnier musste auf Grund der schlechten Witterung abgesagt werden. Etliche Vereine meldeten sich zu der Dorfmeisterschaft am 18. Mai an. Dabei erkämpften sich die „Aerobik Miezen“ und die Gruppe „Schützen 2“ die Plätze 3 und 2 auf dem Siegerpodest. Wie in den letzten Jahren gewann das unschlagbare Team der Musik die Meisterschaft. Sie bewiesen wieder einmal, dass sie nicht nur die Töne, sondern auch die Daube treffen. Anfang Juni erspielten wir beim Turnier in Germaringen unter elf Gruppen den siebten Platz.

Beim Wettbewerb auf unseren eigenen Bahnen nahmen am 06. Juli neun Mannschaften teil. Den siebten Platz erreichten unsere älteren Herren beim AH-Turnier in Schwabbruck, dem Platz fünf im unterallgäuer Egelhofen folgte. Zuletzt mussten wir uns beim Duoturnier in Geisenried mit dem letzten Platz zufriedengeben.

Die diesjährige Saison beschlossen wir am 28. September mit der Clubmeisterschaft, welche mal wieder Wendelin Huber für sich entscheiden konnte.

Skiabteilung

Dass die Skiabteilung des TSV Bertoldshofen hohe Berge und steile Abfahrten liebt, liegt freilich nah! Und Traditionen pflegt man, eh klar! So zog es die Sportler auch heuer wieder am ersten Wochenende nach den Schulferien ins Vinschgau, genauer nach Laatsch / Mals.

Die Anreise ist schnell zusammengefasst: Treff am Feuerwehrhäusl zu nachtschlafender Stunde, die angekündigte Rucksackkontrolle wich lockeren Radler-Gesprächen. Mit dem Glockenschlag um viertel nach Sechs startete der Autocorso mit 18 sehr gut aufgelegten Bikern durch herbstlich wabernde Nebelbänke gen Süden. Die ersten Sonnenstrahlen schoben sich über die Berge und verdrängten den nächtlichen Sternenhimmel. Staufrei ging es über den Fernpass und einen Plausch später grüßte uns schon der versunkene Kirchturm im Reschensee. Jetzt galt es nur noch, den Abzweig nach

Laatsch nicht zu verpassen, raus aus 'm Auto und rauf aufs Rad!

Bei schönstem Kaiserwetter startete die Gruppe 1 direkt von unserer Unterkunft weg und nahm Kurs auf die Furkelhütte auf 2153 Meter über NN, der heute Treffpunkt zur gemeinsamen Mittagspause mit Gruppe 2 sein sollte.

Nach einer kurzen Einrollphase errungenen wir von Glurns aus die ersten 900 Höhenmeter über schotterige Auffahrten und Forstwege entlang der Nordwestseite des Großmontoni.

Auf dem Falsar-Sattel angekommen, folgten wir einem steilen aber feinen, mit Kuhfladen bestücktem Singletrail welcher uns über Buckelwiesen auf die Südseite und somit zur Anfahrt der Furkelhütte führte. Jedoch trennten uns noch etwa 4 km und ca. 1000 hm von Gruppe 2 und der ersehnten Jause. Für diese Anstrengungen belohnte uns Petrus mit einem wolkenlosen Blick auf die frisch gezuckerte Ortler-Gruppe und die Hüttenwirtin mit einer ordentlichen Portion selbstgemachter Hirtenmaccheroni. Gruppe 2 verlegte den Start nach Gomagoi und sparte sich dadurch einige Höhenmeter bei der Auffahrt Richtung Furkelhütte. Anfangs folgten wir nach kurzen Irritationen, was die Wegführung betrifft, einem Karrenweg, der aber bald in ein kleines Teersträßchen mündete. Eine Einkehrmöglichkeit ließ Gruppe 2 nach kurzer Diskussion links liegen. Nach ein paar strammen Kilometer bergauf, ging es auf einem tollen Forstweg über Platz und Fraggas auf direktem Weg zur Furkelhütte.

Frisch gestärkt folgten beide Gruppen dem flowigen Almenweg-Singletrail zur Oberen Stilsfer Alm. So wie der Espresso zu Italien gehört, ist ein anständiger Einkehrschwung Ehrensache in der Skiabteilung. Demzufolge genossen wir hier noch einmal das frühherbstliche Panorama und landestypische Getränke jeglicher Temperatur und Farbe. Bereits hier stellten sich einige Pedalisten als wahre Sommeliers heraus.

Die Rückfahrten zum Hotel traten die Gruppen auf unterschiedlichen Wegen an. Gruppe 1 folgte weiter dem Almenweg in Richtung Mononi-Trail, welcher sich als ein wahres Highlight und würdiger Tagesabschluss präsentierte! Gruppe 2 ließ sich noch das ein oder andere Glas Rotwein schmecken und rollte ganz entspannt – ohne einen „Dabbar“ bergab nach Gomagoi. Eine kleine Ausreißer-Gruppe bewältigte bei Stils noch unbeabsichtigt einen Downhill mit 40 Grad Neigung. Drum merke: „Entferne Dich nie weit vom Guide“.

Dank der regionalen Obstbauern kamen wir „frisch getauft“ im Hotel Lamm an, wo sich jeder auf eine Dusche und die Südtiroler Schmankerl freute. Unerwarteter Weise traf uns am Abend doch noch das Pech, dass das Tiramisù unbedingt am heutigen Abend noch verzehrt werden musste.

Der Morgen des zweiten Tages stand unter dem Motto „Kater“ – Dank des Shuttle-Service rauf zum Ofenpass, konnte zumindest der Muskelkater begrenzt werden.

Von hier aus starteten beide Gruppen über einen kleinen chilligen Trail. Nach dem ordentlichen Stich rauf zur Alp Buffalora, querten wir eine flauschige Hochebene am Mount Buffalora in Richtung Süden. Hier trennten sich die Wege beider Gruppen. Die Downhill-Spezialisten der Gruppe 1 freuten sich auf einen Single-Trail, welcher bis auf wenige Meter oberhalb des Wasserspiegel des kristallklaren Livigno-Stausees führen sollte. Dieser Trail verdient das Prädikat „absolut empfehlenswert“. Von jetzt an führen wir talaufwärts entlang der Stausee-Zuflüsse in

südöstliche Richtung. Es trennte uns nur noch ein „Fupp“ von der Alpe Mora, welche die heutige Mittagsstation werden sollte. Gruppe 2 verließ das Buffalora-Hochplateau auf tollen Trails und direktem Weg in Richtung Alpe Mora. Beim Stich hinunter zur Alpe war Geschicklichkeit und Gleichgewichtsgefühl gefragt. Hier trafen sich beide Gruppen wieder und wir konnten uns bei sensationellen schweizer Preisen mit Wurst und Käse stärken. Um die Gruppe 2 vor Sonnenbrand zu schützen, brach diese schon einige Zeit vor der Gruppe 1 in die Schwemmebene des Val Mora auf, dass ein Gefühl von kanadischer Wildnis aufkommen ließ. Gruppe 1 nahm, nachdem sämtliche Krämpfe ausmassiert wurden, die Verfolgung auf und folgten dem anfänglich leicht ansteigenden Talverlauf in Richtung Santa Maria. Auch wenn es ein Wanderweg hätte sein können, so bildete der scheinbar nie endender Single-Trail auf Santa Maria einen krönenden Tages- und würdigen Tourenabschluss.

Unser herzlicher Dank gilt allen Organisatoren und Guides für 115 km/2990 hm (Gruppe 1) und 76 km/1620hm (Gruppe 2) unfallfreier Bike-Spaß, sowie ein wunderschönes Wochenende! **MEGA!**

Seit Donnerstag, den 10. Oktober findet wieder die wöchentliche Skigymnastik unter der Leitung von Dagmar Hartinger und Matthias Enzensberger mit anschließendem Volleyball statt. Treffpunkt ist jeweils um 20.00 Uhr in der Turnhalle.

Termine Abteilung Ski:

- | | |
|---------------|--|
| 08.11.19 | Jahreshauptversammlung (Vereinsheim)
20:00 Uhr |
| 25.01.20 | Gemeindelauf Langlauf (Ausrichter Unterthingau) |
| 01./02.02.20 | Kinderskitage |
| 14.02.20 | Clubmeisterschaft Alpin (Pfronten Flutlicht) |
| 22.02.20 | Siegerehrung Clubmeisterschaft (Vereinsheim) 19.00 Uhr |
| 29.2/01.03.20 | 2-Tages-Skifahrt Südtirol |
| 01.03.20 | 6-Gemeinde-Kids-Rennen (Nesselwängle) |
| 07.03.20 | Gemeindelauf Alpin (Ausrichter Leuterschach) |
| 28.03.20 | Saisonabschlussfahrt (Serfaus) |

Der Termin für die Clubmeisterschaft Langlauf wird je nach Schneelage kurzfristig bekannt gegeben.

Zur Vorbereitung für das 6 Gemeinde - Kids - Rennen wird es in diesem Winter in Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen ein regelmäßiges Stangentraining geben. Genaue Organisation und Termine werden noch bekannt gegeben.

Die Skiabteilung freut sich auf einen ereignisreichen, verletzungsfreien und hoffentlich schneereichen Winter mit Euch!

Falls sich Änderungen bei Euren Daten ergeben, bitte ebenfalls an antjebraeuer72@kabelmail.de oder direkt an Antje Bräuer (gegenüber der Turnhalle) – Danke.

Nachrichten und Bilder sind auf unserer Homepage www.TSV-Bertoldshofen.de nachzulesen bzw. anzusehen.

.....